

# Fachbegriffe erklärt [A]



## **Abduktion**

Abspreizung, Bewegung vom Körper oder von Körperteilen weg

## **Adduktion**

Heranführen von Gliedmaßen zur Mittellinie des Körpers

## **Afferenz**

zuführende, z. B. vom Rückenmark zum Gehirn führende Nervenbahnen

## **Akinese**

Einschränkung bis Aufhören der Bewegungsfähigkeiten bei erhaltenem Bewusstsein; Vorkommen bei Hirnerkrankungen

## **Akut**

plötzlich, schnell, heftig auftretend

## **Alexie**

Leseunfähigkeit

## **Algesie**

Schmerzempfindlichkeit

## **Aktivierung**

Auslösung oder Verstärkung, Auftreten einer neuen oder bestehenden Tätigkeit

## **Amnesie**

zeitlich festgelegte Erinnerungslücke nach Bewusstseinsstörung

## **Anästhesie**

Empfindungslosigkeit, insbesondere für Schmerzen. Wird künstlich erzeugt durch Schmerzausschaltung im Zentralen Nerven System (ZNS)

## **Anamnese**

Krankheitsvorgeschichte, besteht aus der Schilderung der Entwicklung der jetzigen und früheren Beschwerden sowie der erfolgten Untersuchungen und Behandlung durch Betroffene oder Angehörige (Eigen- und Fremdanamnese)

## **Anfall**

durch Hirnstörungen bedingte, plötzliche Zustandsänderungen, verbunden mit motorischen Entladungen

## **Anomalie**

Unregelmäßigkeit, Entwicklungsstörung

**Anoxie**

völlig unzureichende Sauerstoffkonzentration im Gewebe

**Apallisches Syndrom**

Die internationale Task Force on Disorders of Consciousness hatte die Aufgabe, die unbefriedigenden Termini Wachkoma, Apallisches Syndrom, vegetativer Zustand usw. durch einen geeigneten Begriff zu ersetzen. 2012 veröffentlichte die AG ihren Vorschlag: „unresponsive wakefulness syndrome“ als deutsche Übersetzung wurde Syndrom der reaktionslosen Wachheit vorgeschlagen. (v. Wild et al. Dt. Ärzteblatt 2012) - Apallisches Syndrom findet aber im allgemeinen Sprachgebrauch noch Anwendung

**Apathie**

Zustand mit Antriebs-, Teilnahms- und Schwunglosigkeit, in dem meist auch keine oder nur eine verminderte Äußerung von Gefühlen erfolgt

**Aphasie**

vom Hirn ausgehende Sprachstörung

**Aphrasie**

Unfähigkeit, Sätze zu bilden

**Apnoe**

Atemstillstand

**Apoplex**

Hirnschlag, Schlaganfall

**Apoplexie**

Gehirnblutung

**Apraxie**

Unfähigkeit, trotz erhaltener Funktionstüchtigkeit von Sinnesorganen, Gelenken und Muskeln sinnvolle, zweckmäßige Handlungen auszuführen und Handlungsabsichten

**Aspiration**

Ansaugen von Stoffen bei Unterdruck, durch Eindringen von flüssigen oder festen Stoffen in die Lunge beim Einatmen, insbesondere bei Bewusstlosigkeit

**Ataxie**

Störung des Bewegungsablaufs bzw. der Abstimmung von Körperbewegungen zu einem geordneten Zusammenwirken der Muskulatur oder Unfähigkeit, Körperbewegungen wie Gehen, Stehen oder Greifen fein abzustimmen

**Atemfrequenz**

Zahl der Atemzüge in der Minute

**Aufklärungspflicht**

rechtlich-ethische Pflicht des Arztes, Patienten über ihre Erkrankung, Behandlungsmöglichkeiten, Risiken der Behandlung sowie die Prognose der Erkrankung aufzuklären

**Axial**

der Achse, entsprechend der Achse folgend